

Verdorbnr Tag, wegen Wolkenballungen in der häusl. Atmosphäre.
Anbruch schlimmer Tage scheinets, nach guten 6 Monaten.

Bei Steiners z. N.– Hr. und Fr. Dr. Adler (Frl. Reinau), Karpath.
6/2 Dictirt „Sohn“.–

Nm. aus einer bös-sinnlosen Discussion in den „Weiher“. Könnte schön werden.

Concert – Berlioz „Fausts Verdammung“.

7/2 Besorgungen (Grüing.; entnicotin.)

– Gegen Abend Hr. Leo Schidrowitz (Fremdenblatt), der literar. Portraits veröffentlichen will. Ganz netter junger Mensch.

8/2 Dict. „Sohn“.–

– Nm. spazieren mit O. und Lili um den Türkenschanzpark –

– Nahm Fr. d. Richters wieder vor.–

Nach d. N. mit O. bei Schmutzers. Billard.– Gespräch über die Einsamkeit der Junggesellen, der alternden (von Schönherr aus). Frau Schm.: Und doch möchte jeder selbst der glücklichste Ehemann manchmal unverheiratet sein. Er: Naja, manchmal denk ich mir, wenn ich im arbeiten gestört werde: „Kruzitürken – wenn ich ledig wär, so hätt ich doch jetzt meine Ruh!“ – Besserung der häusl. Atmosphäre.–

9/2 Vm. mit Heini (nach Besorgungen) im Sanat. Loew bei Tante Irene (ders wieder schlechter geht). Allerlei Familiennachrichten. Mein Vetter Raoul Markbreiter – in New York Klavierspieler in den letzten Beisehn!–

Nm. Nachklang 3. Theil durchgesehn; Notizen.

Begann, an Gustav Klimts Begräbnistag, den Weiher zu schreiben, etwas mühselig, aber hoffnungvoll.–

10/2 S.– In Frühlingwärme und -Himmel;– bei Glatteis und Koth Hameau Sophien Alpe – Dornbacher Park (Askonas u. a.) –

Zum Thee Frau Helene Piekarski.–

Am „Weiher“.–

Zum N. Gustav und Leo; später Arthur Kfm.–

11/2 Dict.: Sohn; Fr. d. R.–

Nm. am „Weiher“.

Mit O. bei Lola Montez von Ad. Paul, Volksbühne; wegen der Roland (Gfn. Coudenhove) die wir in ihrer Garderobe besuchten. Sie brachte uns Grüße von Liesl. Ihr Mann; jung, Halbjaner.–

12/2 Traum: St.;– irgend ein Roman, sie macht mich darauf aufmerksam, daß eine Scene an ihr Schicksal erinnere (welche weiß ich nicht);– ich zweifle anfangs, seh es dann ein;– zufällig berühren sich unsre Hände, was mich beseligt. Das ganze spielt sich ab in der Wohnung